

Millionen für die Menschen in der Region

In allen Ortschaften im südlichen Heidekreis fließt Geld aus Brüssel als Zuschuss für Projekte – vom Lokschnuppen bis zum Gewerbegebiet

VON MANFRED EICKHOLT

WALSRODE. Teuer, undurchsichtig, kompliziert, unnötig: Mit solchen Schlagworten wenden sich unkundige „Europamüde“ zuweilen ab. Da macht die Frage Sinn: „Was tut Europa für mich?“ Die Antwort: eine ganze Menge – häufig auch unbemerkt oder in Vergessenheit geraten. Die WZ hat in den Kommunen im südlichen Heidekreis nachgefragt, für welche öffentlichen Projekte in den vergangenen Jahren Geld aus Brüssel geflossen ist beziehungsweise künftig noch fließen wird.

Die Resultate sind erstaunlich: Die Liste reicht vom kleinen Zuschuss für den Lokschnuppen der Böhmetalbahn in Altenboitzen (Gesamtkosten 10.200 Euro, Zuschuss 5100 Euro aus dem Leader-Förderprogramm) bis hin zu Millionenbeträgen für die wirtschaftliche Entwicklung (5,6 Millionen Euro gab es für die Entwicklung des Gewerbegebiets „Große Schneede“, Gemarkung Benzen) im Jahr 2014.



Der Wissenschaftliche Dienst des Europäischen Parlaments hat im Internet unter der Überschrift „Das tut die EU für mich!“ Informationen darüber zusammengestellt, was die EU in ganz Europa für die Bürger getan hat. Bis auf Kleinneue ist sichtbar, was vor Ort unternommen wird: www.what-europe-does-for-me.eu/de. Auch unter <https://projekttatlas.europa-fuer-niedersachsen.de/> finden sich geförderte Projekte. Die Beispiele auf dieser Seite zeigen nur einen Teil der öffentlichen Projekte auf (dazu kommen private). Sie sind zum Teil abgeschlossen, zum Teil noch in Arbeit oder auf die Zukunft ausgelegt.

Projekte und mehr im Heidekreis

Viele Projekte und Einrichtungen des Heidekreises werden mit EU-Mitteln unterstützt. Beispiele: Aus dem ESF (Europäischer Sozialfonds) flossen von 2007 bis 2015 rund 8,2 Millionen Euro für Maßnahmen zur Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Weitere Auszüge aus der Liste: Pro Aktiv Center (PACE) zwischen 2015 und 2019 rund 221.000 €; Projekt Jugend Stärken im Quartier zwischen 2015 und 2022 rund 134 Millionen €; Jugendwerksstatt TuWat 2008 bis 2020 rund 1,26 Millionen €; Jobstarter-Projekt „Fuchs – Fachkräfte und Chancen sichern“ (2015 bis 2017) 101.647 €; Projekt „HK Digital“ (2017 bis 2020) 127.654 €. Kreisweit wirkende Projekte aus dem Bereich der Wirtschaftsförderung in der Förderperiode 2014 bis 2020 sind: Technologietransfer in Unternehmen, EU-Mittel jährlich 30.500 €; Energieagentur 150.000 €; Welcome-Center, 199.818 €; Koordinationsstelle Frau und Wirtschaft 439.231 € ...



Kulturzentrum und Treffpunkt „mittendrin“ in Walsrode

Samtgemeinde Rethem

Beispiele für Projekte in der Samtgemeinde Rethem, für die seit 2001 Geld aus EU-Förderprogrammen geflossen ist: Freizeitgewässer Rethemer Fahrsee 79.866 €; Burghof Rethem 34.500 €; Dorftreffpunkt Wohlandorf, Sanierung und Vernetzung einer Scheune 41.487 €; Dem Ort ein Gesicht geben, am Beispiel der ehemaligen Industriegemeinde Häuslingen 1500 €; Solarleuchten Gut Klein Häuslingen 2098 €; Sonne auf Dach, Demonstrationsanlage Kindergarten Häuslingen 6810 €; Dorftreffpunkt Wohlandorf, Sanierung und Vernetzung eines Schafstalles 8510 €; Touristische Info-Point Biederle in historischen Fachwerkbauweise 180.800 €; Forum Rethem, Kunsthandwerkliche Nutzung des Lührschen Hauses 21.740 €; Region im Umbruch, neuzeitliche Dorf- und Landschaftsentwicklung am Beispiel von Biederle 24.630 €; Allergelaut, Kirchengelockten in Kirchwalingen 71.730 €; Treffpunkt Aller-Stadtplatz mit Geschichtspfad und Generatio-



Bockwindmühle in Rethem

nen-Park in Rethem 65.000 €; Treffpunkt Schulhof, Bewegungs- und Spiel Landschaft 45.700 €; Historischer Kompeicher als Bürgertreff im Londy-Park Rethem 7854 €; Bockwindmühle Rethem 81.488 €; Rethem macht sich fit für das 21. Jahrhundert, „Wir bewegen uns“ 32.139 €; Umgestaltung des Kirchplatzes und barrierefreier Zugang St.-Marien-Kirche 42.000 €; Machbarkeitsstudie Wiedernutzung Ratskeller 34.807 €; Rethem fährt E-Bike 260.000 €; Neubau eines multifunktionalen Gebäudes für touristische Nutzung, Sport und für einen Kiosk 100.000 € ...

Walsrode

Beispiele für Projekte im gesamten Walsroder Stadtgebiet, für die in den vergangenen zehn Jahren Geld aus EU-Förderprogrammen geflossen ist (in Klammern: Gesamtkosten in Euro; Werte gerundet): Radwegplanung mit Beschilderungskonzept, gesamtes Stadtgebiet 10.900 € (19.900 €); Ausbau Schulstraße Altenboitzen 40.000 € (73.300 €); Gestaltung Ortsmitte Altenboitzen, Parkflächen an der Bäckschün 8900 € (17.800 €); Biennenzaun Kleinlingen 12.100 € (23.000 €); Böschungssanierung am Rittergut Stellichte 48.000 € (178.000 €); Dorfplatz Bockhorn 10.600 € (20.200 €); Gestaltung Freifläche vor der Bäckschün Altenboitzen 32.100 € (49.500 €); Beschilderung Radwegnetz 17.900 € (27.600 €); Moorslebnispfad Ebbingens, Grundloser See, Errichtung von Aussichtsplattformen, Schau- und Infotafeln 21.300 € (32.800 €); Schafstall Kleinlingen, Sanierung Kopfsteinpflaster und Info-Tafel 9100 € (16.700 €); Umgestaltung Außenanlagen an der Meinerdingen Kirche 18.100 € (44.500 €); Ausbau an DGH Vethem 109.100 € (149.900 €); Begleitinfrastruktur (Tische, Bänke, Infotafeln) Radwegnetz

(gesamte Region) 90.700 € (121.000 €); Restaurierung Wassermühle Westenholz 4600 € (15.500 €); Ausbau Steinweg Nordkampen 115.800 € (180.300 €); Glockenturm Bockhorn 40.500 € (56.700 €); DGH Nordkampen, Errichtung multifunktionaler Dorfmittelpunkt 347.500 € (518.300 €); Sanierung Gemeindehaus Kirchboitzen 112.000 € (368.900 €); Neugestaltung Meierstraße Altenboitzen 25.100 € (39.800 €); Umbau Jugendzentrum 487.400 € (724.100 €); Umgestaltung Bahnhofsvorplatz 549.700 € (873.100 €); Erschließung Gewerbegebiet Große Schneede 5.608.900 € (9.351.100 €); Innensanierung Kirche Döshorn 107.500 € (182.800 €); Umbau der ehemaligen Schule Kleinlingen zur Tagespflegestätte 147.300 € (270.000 €); Dorfläden Döshorn 54.000 € (170.000 €); Dorfmittelpunkt mit Café in Stellichte 150.000 € (334.000 €); Gestaltung Ortszugang Vethem 13.400 € (26.700 €); Ausbau Straße am Friedhof Honerdinger-Neinerdingen 45.500 € (77.600 €); Umgestaltung Dorfplatz Kleinlingen 70.200 € (118.500 €); Sanierung Gasthaus Rabe Kirchboitzen 150.000 € (300.500 €); Sanierung Kirche Stellichte 87.100 € (145.200 €); Spielplatz Benzen 31.600 € (63.100 €); Kirchhof Ostenholz

Bomlitz

Beispiele für Projekte in der Gemeinde Bomlitz, für die in den vergangenen zehn Jahren Geld aus verschiedenen EU-Förderprogrammen geflossen ist (in Klammern aufgeführt sind jeweils die Gesamtkosten in Euro, alle Werte sind gerundet): Geschichtspfad Eibia 5250 € (11.500 €); Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Bommlsen 100.000 € (240.000 €); Dorferneuerung Schützenhaus Borg 19.100 € (42.000 €); Wärmelentung Waldbad 210.500 € (501.000 €); Ver- und Entsorgungskapital Vogelpark 23.110 € (60.000 €); Kofinanzierung mit Walsrode; Touristi-

sche Aufnahme Borge Burg 5780 € (12.000 €); Kofinanzierung Landkreis; DGH Jarlingen Schafstall 76.700 € (160.000 €); Cordinger Mühle 113.700 € (250.000 €); Dorferneuerung Kettenburger Weg 28.600 € (65.000 €); Dorferneuerung Schützenhaus Borg 19.100 € (42.000 €); Dorferneuerung Buswendeschleife Jarlingen 72.800 € (160.000 €); Dorferneuerung Borge Straße 10.100 € (25.000 €); Dorferneuerung Borg Bushaltestelle 4200 € (10.000 €); Dorferneuerung Borg Parkstreifen 2.600 € (6000 €); Dorferneuerung Borg Friedhofskapelle 45.800 € (100.000 €); Dorferneuerung Ahrens Friedhofskapelle 15.600 €

WZ-Serie: Die EU im Fokus – Europa wählt am 26. Mai

Am Sonntag, 26. Mai, ist Europawahl. Doch was verbirgt sich dahinter? Wer oder was wird eigentlich genau gewählt? Was bedeutet die EU für die Menschen vor Ort? Die WZ liefert die wichtigsten Informationen und Antworten auf viele Fragen in ihrer sechsteiligen Serie, damit sich die Leser am 26. Mai nicht fragen: Warum soll ich zur EU-Wahl gehen?

- » Wie viel EU steckt im Alltag?
- » Wie funktioniert die EU?
- » **Wie profitiert die Region?**
- » Wie wirkt EU in der Landwirtschaft?
- » Wie wähle ich?
- » Ein Besuch in Brüssel

Bad Fallingb. B. B.

Beispiele aus Bad Fallingb. B. B.: Meyerhofweg 97.000 €; „Brücke Kuddelse“ 22.000 €; Verbindungsweg Mengeböstel-Avenniep 102.000 €; Dorferneuerung Mengeböstel („Impulsort“) 11.280 €; Pastorensteig Dorfmark 3300 €; Nebengebäude Heimatscheune Dorfmark 6570 €; Dorferneuerungsplan Mengeböstel und Riepe 10.510 €;

Dorferneuerung Mengeböstel und Riepe – Umsetzungsbegleitung für private Maßnahmen (2009 bis 2013) 3100 €; private Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung Mengeböstel und Riepe zwischen 2000 und 2012 164.200 €; Strandbad Dorfmark 3300 €; Umgestaltung Vorplatz Schützenhaus Mengeböstel 15.380 €; Fußweg und Bushaltestelle in Riepe 12.550 €; Dorfplatz Riepe

30.320 €; „Park Allerhoff“ 5240 €; Umgestaltung Ortsdurchfahrt Mengeböstel 83.780 €; Kunst an der Böhme 18.400 €; Infotafeln, Radtourkarte und Mobiliar Radwegnetz für Bomlitz, Walsrode und Bad Fallingb. B. B. 106.000 €; E-Bike-Ladestation für Dorfmark und Bad Fallingb. B. B. 7290 €; Kirchturn und Pfarrhaus in Dorfmark etwa 200.000 € ...

Samtgemeinde Ahlden

Beispiele für EU-Förderungen in der Samtgemeinde Ahlden (in Klammern Gesamtkosten): 2014 Gemeinde Hohenhagen Projekt Kunstobjekte Brinkhaus und Hudemühlen Forderung 3280 € (Aufwand 6564 €); 2015 Samtgemeinde Ahlden

Projekt Aufwertung Wohnmobilstellplatz 8959 € (23.701 €); 2015 Flecken Ahlden Projekt Regenpavillon, Infotafel Scheunenviertel 10.496 € (18.815 €); 2018 Flecken Ahlden Projekt Sophie-Dorothea-Zimmer 31.053 € (62.159 €) ...

Samtgemeinde Schwarmstedt

Beispiele aus der Projektliste der Samtgemeinde Schwarmstedt (Zeitraum 2008 bis 2020): Generationentreffpunkt „Alte Schule in Lindwedel“ 100.000 €; Multifunktionaler Ortsmittelpunkt in Buchholz 100.000 €; Brückentor in Schwarmstedt 8500 €; Bürgerfitness-Parcours 10.200 €; Radweg-Lückenschluss Marklendorf-Jeversen 10.940 €; Aufwertung St. Matthäi-Kapelle in Bothmer für eine erweiterte öffentliche Nutzung 21.637 €; Ausbau Marktstraße Schwarmstedt 100.000 €; DGH Buchholz 100.000 €; Rundweg mit interaktiven Erlebnisstationen zum Thema Erneuerbare Energien in Schwarmstedt 100.000 €; Energetische Sanierung und Ausbau des Innenraumes der Kirche in Gilten

100.000 €. Regionsübergreifend: Geothermische Potenzialkarte für das A.L.T. (Aller-Leine-Tal) 7650 €; Energestudie „Auf dem Weg zur 100% EnergieRegion+“ 9550 €; Interkommunale Zusammenarbeit und öffentlich-private Partnerschaften im Kerngebiet des Aller-Leine-Tals 6820 €; Begleitende touristische Infrastruktur rechts und links des Aller- und Leine-Tals 40.290 €; Kaligefächte im Aller-Leine-Tal 29.340 €; Chronik, Infotafeln, Schilder Aller-Leine-Tal per Rad erleben 17.088 €; E-Dorfauto für A.L.T. 88.567 €; Studie zur E-Mobilität in der Region Lüneburg 12.000 €; Dorf-Region von Biederle bis Wittliche: Initialzündung zur Ortsentwicklung 13.859 €; Ladestationen für Elektrofahrzeuge im A.L.T. 98.807 € ...



Bäckschün in Altenboitzen

57.600 € (107.700 €); Streuobstwiesen gesamte Region 50.000 € (265.300 €); Umsetzung 2019 geplant: Neubau Nahversorgung Kirchboitzen 200.000 € (574.000 €); Umsetzung 2020 geplant: Sanierung Fuhrenkamp Beetentrick 1.008.000 € (1.700.000 €); Dorferneuerung Sieverdingen (bewilligt): Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses 108.500 € (180.000 €); Brachflächensanierung Bahnhof 1.612.600 € (2.150.100 €); 2020 bis 2022 Erweiterung A27-Park 7139.400 € (14.729.700 €) ...